



Super, du lässt dich die 2 km zur Schule nicht von deinen Eltern mit dem Auto bringen, sondern fährst mit dem Fahrrad. Das schont das Klima und hält dich fit. Weiter so! Rücke 2 Felder vor!



Du nutzt neuerdings eine Zahnbürste aus Bambus. Bambus wächst schnell und braucht im Verhältnis wenig Fläche. Hinterher kann die Zahnbürste in einer Müllverbrennungsanlage rückstandsfrei verbrannt werden. Gehe ein Feld vor!



Du informierst dich im Rahmen eines Schulprojekts über tierversuchsfreie Shampoos. Gehe ein Feld vor!



Auf deiner Fensterbank baust Du Kräuter wie Petersilie und Basilikum, sowie Gemüse, vor allem Tomaten, an. Das riecht gut und sieht schön aus und obendrein ist es auch noch nachhaltig. Gehe ein Feld vor!



Seit neustem isst du dein Müsli mit Hafermilch, weil es dir so gut schmeckt. Noch cooler: Das ist zusätzlich auch noch eine umweltfreundliche Alternative zu Kuhmilch. Gehe ein Feld vor!



Du nutzt Naturkosmetik, die grundsätzlich frei von Mikroplastik ist. Mikroplastik wird oft Kosmetik beigesetzt, um die richtige Konsistenz und mehr Gewicht und Volumen zu haben. Leider wird das Plastik in Kläranlagen nicht herausgefiltert und gelangt in Flüsse und Meere. Gehe ein Feld vor!

Du nutzt ein Wachtuch anstelle von Frischhaltefolie. Das spart sehr viel Müll. Gehe ein Feld vor!



Jedes Mal, bevor du das Haus verlässt, schaltest du alle elektrischen Geräte aus. Das ist vorbildlich, denn nach Berechnungen der deutschen Energie-Agentur „dena“ verursacht unnötiges Stand-By circa 11 % des Stromverbrauchs. Rücke ein Feld vor!





Du unterschreibst eine Petition gegen Baumfällarbeiten im brasilianischen Regenwald. Die Fläche soll in Sojafelder umgewandelt werden, um Futter für die Massentierhaltung zu produzieren. Die Sojaproduktion in Brasilien ist also mitverantwortlich für die Abholzung des Amazonas-Regenwaldes. Du stellst dich dagegen und rückst 2 Felder vor!



Du entscheidest dich nachhaltiger zu leben und hast eben eine Jahreskarte für die öffentlichen Verkehrsmittel gekauft. Jetzt kannst du einfach aufs Auto verzichten und das Klima schützen. Rücke 2 Felder vor!



Du machst „Urlaub auf zwei Rädern“. Anstatt mit dem Auto, fährst du mit Freunden auf dem Fahrrad durch die Niederlande. Rücke 3 Felder vor!



Nach der Rückkehr von einer langen Reise fällt dir auf, dass dir ein Großteil deiner Kleidung nicht mehr passt. Anstatt sie in den Müll zu werfen, gibst du die Kleidungsstücke in einem Second-Hand-Shop ab. Gut gemacht, rücke ein Feld vor!



Während du dich auf deine Reise vorbereitet hast, hast du im Internet viele interessante Stadtführer gefunden. Du willst kein Papier verschwenden, weshalb du Screenshots machst und in deinem lokalen Ordner auf dem Handy speicherst. Rücke ein Feld vor!

Du bist auf der Autobahn konstant 87km/h gefahren, statt mit 120km/h das Tempolimit voll auszukosten. Damit hast du circa 15 Prozent Benzin gespart. Für diese umweltschonende Fahrweise darfst du ein Feld vorrücken!



Du gehst gerne auf den Wochenmarkt, um frische Produkte direkt von lokalen Produzenten zu kaufen. Dabei vermeidest du automatisch den Kauf von Lebensmitteln, die „um die halbe Welt“ transportiert wurden. Rücke 2 Felder vor!



Heute bist du mit dem Fahrrad zur Arbeit gefahren, anstatt das Auto zu nehmen. Auf diese Weise hast du die Umwelt vor Feinstaub und CO₂ bewahrt. Außerdem: Durchschnittlich fährt ein Auto in der Stadt nur 16 km/h. Mit dem Fahrrad bist du kaum langsamer. Rücke ein Feld vor!





Du besuchst einen Freund/eine Freundin. Ihr macht es euch unter Decken gemütlich und stellst die Heizung von 21,5° auf 19° Celsius runter. Das spart Heizkosten und schont die Umwelt. Rücke ein Feld vor!



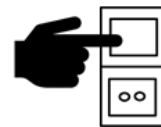
Du hast das Zentrum für Erneuerbare Energien besucht und an einem Workshop teilgenommen. Du hast viele interessante Dinge über alternative Energiequellen wie Solar- und Windenergie gelernt. Du rätst deinen Freunden auch mal dort vorbeizugehen. Rücke 2 Felder vor!



Du hast bei einer Aktion mitgemacht, bei der Bäume für eine grünere Umwelt gepflanzt wurden. Eine einzelne ausgewachsene Buche bindet im Jahr bereits 12,5 kg CO₂. Rücke 2 Felder vor!



Umweltschutzpapier benutzen, Licht ausschalten, wenn man nicht im Raum ist, Wasserhahn zudrehen beim Zähneputzen – Du hast in der Schule ein Referat darüber gehalten, wie man mit kleinen Dingen etwas für die Umwelt tun kann. Rücke 2 Felder vor!



Du sammelst leere Batterien, um sie später richtig zu entsorgen. Speziell Batterien werden bei falscher Entsorgung zum echten Umweltproblem, denn sie enthalten viele giftige Stoffe. Also alles richtig gemacht: Rücke ein Feld vor!



Pro Kopf verbrauchen Menschen in Deutschland 240 kg Papier im Jahr. Du hast dich entschieden deinen Müll zu trennen, um dabei zu helfen, Papier, Plastik und Biomüll zu recyceln. Rücke zwei Felder weiter!



Mit deinen Freunden machst Du eine Kleidertausch-Party, bei der ihr alle Kleidungsstücke mitbringt, die ihr nicht mehr mögt oder braucht. Bei der Produktion von Kleidung wird viel Wasser verbraucht. Viele Chemikalien und Spritzmittel kommen im Baumwollanbau zum Einsatz. Je weniger Kleidung produziert wird, desto besser für die Umwelt! Rücke 3 Felder vor!



Schön, du pflanzt selber Gemüse an und kaufst nicht alles im Geschäft. Weiter so! Das spart Transportwege und Verpackungen und schont damit das Klima. Rücke 3 Felder vor!





Du brauchst neue Batterien für deinen Wecker. Du hast wiederaufladbare Batterien (Akku's) gekauft. Damit sparst du dir den Ärger zukünftig leere Batterien entsorgen zu müssen. Du kannst sie einfach wieder aufladen. Akkus benötigen die gleiche Menge an Energie bei der Herstellung. Aber durch die mehrfache Benutzung sind sie um ein vielfaches klimafreundlicher. Rücke 2 Felder vor!



Du kaufst gerne neue Kleidung? Dann hole sie dir doch im Second-Hand-Shop, da ist sie günstiger und es spart CO₂, denn der übliche Transportweg eines Kleidungsstückes ist bis zu 45.000 km lang. Auch die energieaufwendige und umweltbelastende Produktion fällt weg. Rücke 2 Felder vor!



Du heizt in diesem Winter etwas weniger als früher und hast einen Pulli statt eines T-Shirts an. Das ist gut fürs Klima und deinen Geldbeutel. Die Raumtemperatur in Wohnbereichen sollte möglichst nicht mehr als 20° C betragen. Jedes Grad weniger spart etwa sechs Prozent Heizenergie. Rücke 2 Felder vor!



Die durchschnittliche Verwendungsdauer von Smartphones liegt zwischen 18 - 24 Monaten. Schätzungsweise liegen in Deutschlands Schubladen 199 Mio. alte ungenutzte Handys rum. Das entspricht ca. 5 t Gold, 30 t Silber und 1.800 t Kupfer. Dein Handy ist kaputt. Statt dir ein Neues zu kaufen, gehst Du in ein Repair-Café. Dort helfen Dir Menschen beim Reparieren von Elektrogeräten. Gehe ein Feld vor!



Du hast dieses Weihnachten deine Geschenke in Zeitung verpackt. Das sieht cool aus und ist zusätzlich auch noch nachhaltig. Gehe ein Feld vor!

Du benutzt eine Trinkflasche, die du immer wieder mit Leitungswasser auffüllst. Ein super leichter Weg, um PET-Einwegflaschen zu vermeiden und außerdem spart es Geld. Gehe ein Feld vor!



Statt Kapselkaffee benutzt ihr Zuhause Filterkaffee. Das ist nicht nur günstiger, es bedeutet auch weniger Plastikmüll. Gehe zwei Felder vor!



Du beschließt, dich politisch zu engagieren und auf der Straße auf den Klimawandel aufmerksam zu machen. Deshalb bastelst du Pappschilder für den nächsten Klimastreik. Gehe zwei Felder vor!



Die Schule ist nur 500 Meter entfernt, weshalb du den Weg zu Fuß gehst. Eine der umweltfreundlichsten Arten der Fortbewegung. Gehe zwei Felder vor!



Du hast genug gekocht, dass es für zwei Tage reicht. Das ist perfekt, denn dadurch kannst du dein leckeres Essen erneut essen und sparst Strom durch erneutes Kochen. Außerdem vermeidest du auf diese Art Reste wegzuerwerfen. Gehe ein Feld vor!



Du packst dein Schulbrot immer in eine Brotdose. Damit vermeidest du beispielsweise Alufolie. Sowohl die Herstellung als auch das Recycling von Aluminium ist sehr energieintensiv. Die Brotdose ist eine gute Wahl. Gehe ein Feld vor!



Du hast dich dazu entschieden, in deinem Garten Wildblumensamen zu säen. Eine blumenreiche Wiese ist wertvoll für das Ökosystem, denn hier können sich Insekten verstecken und Nahrung, etwa Nektar, finden.

Gehe zwei Felder vor!



Heute probierst du mal die fleischfreie Pizza. Die ist nicht nur lecker, sondern du sparst auch jede Menge Klimagase und Wasser. Rücke 2 Felder vor!



Du hast zufällig einen Podcast über Ernährung gehört. Dabei wurden verschiedene Ernährungsformen miteinander verglichen. Du hast dir danach aus Klimaschutzgründen vorgenommen mehr vegan und vegetarisch zu essen, statt Fleisch-, Fisch und Milchprodukte. Bis jetzt klappt es ganz gut. Gehe einen Schritt vor!



Du bringst einen Aufkleber am Briefkasten an, auf welchem „Bitte keine Werbung“ steht. Dadurch darf Dir keine Werbung mehr zugestellt werden. Dieses Papier kann ab sofort eingespart werden. Gehe ein Feld vor!



Dein Nachbar, schwärmt von seinem neuen "ästhetischen" Steingarten. Du lässt dich davon jedoch nicht beirren, und legst dir stattdessen eine kleine Wildblumenwiese in deinen Garten an, um vielen Insekten einen Lebensraum zu geben. Gehe zwei Felder vor!







Jede Suchanfrage im Internet verbraucht etwa 0,3 Wattstunden. Viel geringer ist der Verbrauch, wenn du direkt die Internetadresse eingibst, etwa www.janun.de statt JANUN als Suchbegriff. Das willst du zukünftig mehr machen. Gehe ein Feld vor!

Kugelschreiber bestehen vor allem aus Kunststoff und werden oft, sobald sie leer sind, weggeschmissen. Du aber hast dir die günstigen Ersatzminen gekauft und tauscht diese dann aus. So sparst du eine Menge Plastik. Gehe zwei Felder vor!



Online benutzt du jetzt Ecosia als Suchmaschine. Mit dem Geld, das Ecosia dabei verdient, finanzieren sie auf der ganzen Welt Baumpflanzaktionen. Das Unternehmen spendet 80 % seines Einnahmetüberschusses. Pro Sekunde werden dadurch 1 - 2 Bäume gepflanzt. November 2022 waren es bereits ca. 163 Millionen. Gehe ein Feld vor!

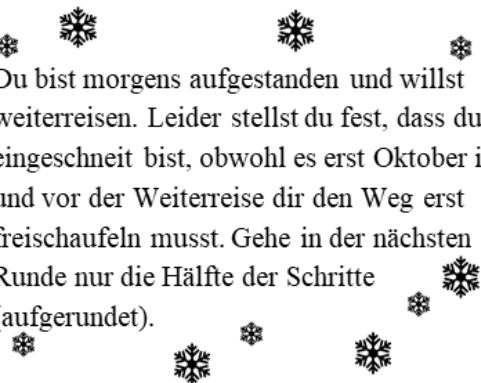


Die Straße auf der Du unterwegs bist, ist kaputt, da der Permafrostboden unter ihr auftaut. Zeit sich ein bisschen die Umgebung anzuschauen! Setze eine Runde aus.

Ein großer Sturm hat dein Boot zum Überqueren des Sees fortgerissen! Baue dir ein neues Boot oder nehme den Umweg um den See herum! Setze ein Runde aus.



Du bist morgens aufgestanden und willst weiterreisen. Leider stellst du fest, dass du eingeschneit bist, obwohl es erst Oktober ist, und vor der Weiterreise dir den Weg erst freischaufeln musst. Gehe in der nächsten Runde nur die Hälfte der Schritte (aufgerundet).



Im Jahr 2050 schwimmt vermutlich mehr Plastik im Meer als Fische! Das kann doch nicht sein! Während du dir überlegst, wie Du auf dieses Problem aufmerksam machen könntest, setzt du eine Runde aus.



Bei einem schweren Sturm bist Du vom Kurs abgekommen. Setze eine Runde aus.